Schwäbisches Tagblatt

Tübinger TSG-Oldies holen den Pott in Rottenburg

06.02.2024 | von Tobias Zug

Die TSG Tübingen mit ihren Oberliga-erprobten Brüdern Wolfram und Thomas Bauer gewann die 46. Auflage des Senioren-Hallenfußballturniers des FC Rottenburg. In der Volksbank-Arena zogen die Tübinger als einziges Team aus dem Kreis Tübingen ins Halbfinale ein, besiegten dort den TSV Aistaig. Im Endspiel stand den Tübingern der FC 08 Villingen gegenüber, den sie mit 3:1 besiegten. Fast alle Spiele haben die Tübinger gewonnen – nur die Oldies der SG Wendelsheim/Wurmlingen holten beim 0:0 in der Vorrunde einen Punkt gegen die TSG. Auf dem Bild hat der für die SG spielende Unterjesinger Stefan Möllers (links) im Spiel gegen den TSV Kiebingen gleich mit zwei sich streckenden Gegnern zu tun: Bernhard Göhring (rechts) und Fabian Scholpp. „Es war ein super Turnier", sagte FCR-Pressechef Markus Riel, „die Halle war diesmal sehr gut gefüllt, was wohl auch damit zu tun hat, dass diesmal zwölf statt wie zuletzt zehn Mannschaften teilgenommen haben." Anschließend gingen einige der teilnehmenden Kicker wie gewohnt zum „Elfmeter-Ball" des FCR in der Festhalle. Das Team des TSV Aistaig hat dort für sich stets Tische in der VIP-Loge reserviert.

Bild: Axel Grundler